

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1783

25.8.1783 (No. 34)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-987194](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-987194)

Nro. 34.

Olden-
b^urgische
wöchentliche
Anzeigen.



Montag, den 25 Aug. 1783.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es ist hieselbst im Herzogthum Oldenburg ein eines Kirchenraubes auch sonst vorha' bender Räubereyen wegen verdächtiger fremder Kerl, der sich Johann Christian Wit' tenbecher nennet, aus Dresden gebürtig und seiner Profession nach ein Bild und Stein' hauer, auch in Silber und Metal arbeitender zu seyn vorgiebt, gefänglich eingezogen. In dessen bey sich gehaltenen Bündel hat man gefunden: 1) einen blauen Taschentuch, worin die Buchstaben J. A. mit rother Seide genähet; 2) einen hölzernen Pfeiffenkopf; 3) einen Beutel, worin 3 holl. Stücke und andere kleinere Münze, sodann eine kleine silberne zusammen gebogene Glocke, 2 kleine Enden silberne Ketten und ein dem Anschein nach kleines silbernes Stockbeschlag, und ein dito größeres von Silber; 4) einen Beutel, worin verschiedene Dietriche, auch eine Kneifzange und eine Feile befindlich; 5) ein Stück Leinen mit allerhand Kupfermünze; 6) ein ziemlich langes dem Anschein nach durchgerissenes Stück Leinen, worinnen allerhand Kupfermünze eingepackt; 7) eine Serviette, welche an den Ecken herum und in der Mitte mit bunter Seide gestickt; 8) ein Oldenburgisches Gesangbuch; 9) einen Hammer; 10) ein Stück alte goldene Dressen; 11) einen Maasstab; 12) ein Stück rothen Scharlach, worinnen folgende Worte mit Gold gestickt, das Lamm mitten im Stuhl wird sie weiden und leiten etc. Apoc. 7, 17. 13) 2 Scheermesser; 14) etwas goldene und silberne Spitzen; 15) einen kupfernen Ding; 16) 3 kleine Enden goldene Dressen; 17) eine Reihe Wachsperlen; 18) ungefähr 10 Ellen gewebte Spitzen, so abgetrennet sind; 19) noch ein langes durchgerissenes Stück Leinen; 20) einen gelben ledernen Beutel mit Kupfermünze und einigen kleinen Silbermünzen; 21) noch 2 Messer; 22) eine bunte seidene Weste mit silbernen Knöpfen und goldenen Dressen besetzt; 23) noch ein kleines Stück Scharlach. Auch hat er eine silberne Taschenuhr mit einem bunten messingenen Gehäuse, einer silbernen Uhrkette, und messingenen Petschaft bey sich gehabt. Uebrigens ist dieser Kerl mittelmäßiger Statur, circa 50 Jahr alt, breit von Gesicht, und einem dicken Kopf, hat kleine braune Augen, schwarze schlichte Haare, und eine grosse platte Nase; trägt einen gräulichen Rock von Milordszeug mit platten Cameelharen Knöpfen

von derselben Farbe, eine rotze scharlachene Weste mit einem Ueberschlag und rotze gesponnenen Knöpfen, eine schwarze leberne Hose und braune Strümpfe mit weissen Flecken. Diese öffentliche Anzeige geschieht zu dem Ende, damit der oder diejenigen, welche an den gefundenen Sachen und Geldern ein Eigenthumsrecht zu haben vermeynen, und solches zu bescheinigen vermögen, sich in Zeiten bey hiesiger Herzoglichen Regierungscanzley melden, auch falls etwa von diesem gefährlichen Keel der sich bey der Gefangennehmung der Wache widersezet und zwey der Wächter mit Messersfichen verwundet, daß er irgendwo sich sonst seines Verbrechen verdächtig oder theilhaftig gemacht hätte, bekannt seyn sollte, dann dem hiesigen Gerichte Nachricht davon geben mögen.

2(Wenn nachbenannte herrschaftliche Pachtstücke, deren Heuerjahre theils mit Ausgang dieses, theils aber auf Ostern, Maytag und Johannis künftigen Jahrs zu Ende gehen, von neuem auf drey, sechs, zehn, und mehrere Jahre verpachtet werden sollen; als auf den 26sten Sept., als Frentag nach dem 14ten Sonntage Trinitatis. Hausvogtey Oldenburg: Die Kolkwische bey dem Gericht; die Blankenburger Wische; der Zoll und das Brückengeld am Damm Thor; die Commendanten-Accidentien am Damm und Eversten Thor; die Landaccise; die Linnen-Lumpensammlung; der Verkauf des Gartensaamens; das Sperrgeld am Dammthore; die Commendanten-Accidentien am Haaren und heil. Geists Thor. Vogtey Wüstenland: Die Accise zum Jprump; die Accise zum grossen Siel. Vogtey Mohriem: Die Wein und Brantweins-Accise in den vier Marschvogteyen. Vogtey Hammelwarden: Der Krug im Harrier Wurf. Vogtey Wardenburg: Die Accise vom fremden Getränke; der Zoll zur Wardenburg; der Fruchtzehnd im Amte Wildeshausen, zu Sanann, Saage und Ahlhorn. Vogtey Hatten: Die Accise zu Dingstede; die Accise in der Vogtey Hatten. Amt Rastede: Die Accise. Vogtey Jade: Die Mühle; die Accise; der Krug in Collmanns und Bargmanns Hause; der Zoll bey dem Wapeler Siel. Vogtey Zwischenahn: Die Accise. Amt Apen: Das Gut Wittenheim; die Westersfeder Accise; die Aper Accise. Amt Neuenburg: Der dritte Hamm von obngesähr 9 Stück, von dem Ueberschus der 100 Stück; die Accise vom fremden Getränke; der Vorderesch; der Hinteresch; die 3 Stücke Saatländ auf dem Afseder Esche; die äussersten Stücke vom Vorderesch; die Kälberwende; der Advers Hamm; die Schlick und Wasserbalse; die Fischerey und Ahntvogelfang. Vogtey Holzwarden: Die Wein und Brantweins-Accise in den Vogteyen Holzwarden und Rothenkirchen. Vogtey Rothenkirchen: Die Waage zu Strohausen nebst dem Krug daselbst. Vogtey Abbehausen: Die Wein und Brantweins-Accise. Vogtey Blegen: Der Schockummer, Lettenser, Husummer, Bärer und Volkfer Groden; der Nawachs vor Dikke Meengen Lande; die Wein und Brantweins-Accise. Vogtey Burschave: Die Wein und Brantweins-Accise; der ganze Aussenreichsroden nebst dem neuen Fedderwarder Groden. Vogtey Eckwarden: Die Hayenschloter Vorweiskländereyen; das Enswärder Fähr; die zur Verstärkung des Deichs ausgespitterten Kländereyen. Vogtey Stollhamm: Die Wein und Brantweins-Accise. Landwüchden: Die Krüge; der Zinsgärten; der Leher Zinsroden; der Sandstätter Gräfen Haber. Hausvogtey Delmenhorst: Die Stadt-Accise. Vogtey Stahr: Die Accise. Vogtey Berne: Der Ranzenblütler Groden; die Accise in beyden Vogteyen Berne nad Altenesch; der Zoll am Deichstrich. So wird solches hiemit zu jedermanns Wissenschaft gebracht, und können diejenigen, welche etwas davon zu pachten Lust haben, sich an dem bemeldeten Tage, Morgens um 9 Uhr, in hiesiger Cammer einfinden, die Conditiones vernehmen, und nach Gefallen bieten und contrahiren. Gleich denn auch diejenigen, so in Compagnie ein und anders zu fewern

gebenken, sämlich gegenwärtig seyn, und ihre Namen angeichnen lassen, oder ihre Consorten mit schriftlicher Vollmacht versehen müssen; im widrigen sie nicht als Mitspächter geachtet werden. Oldenburg aus der Cammer den 12 Aug. 1783.
v. Hendorff. Schm. v. Hunrichs. Ahlers. Schumacher. Volken. Kömer.

Herbart.

2) Es hat Wilhelm Leffers des Carl Heimbachs ex Concurfu an sich gelbfete und auf dem herrschaftlichen Esche zu Neuenburg stehende Wohnhaus nebst dem dabey befindlichen Garten, an Diederich Behrens verkauft.

Die Angabe ist den 17ten Sept. a. c., bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

3) Die Besitzer der Lorkindhute in hiesiger Hausvogtey werden hiemit angewiesen, den verstorbenen Zehendorf innerhalb den nächsten 3 Tagen zu liefern; wiedrigenfalls sie mit Zwangsmitteln dazu angehalten werden sollen.

Oldenburg den 21 August 1783.

Zedelius.

4) Am 10ten des künftigen Monats Sept. Nachmittags um 2 Uhr, sollen wehl. Herrn Conndici Schönen Frau Wittwen Erben in Bremen aus Johann Christoph Meiners Concurf an sich gelbfete beyde, zu Iffens der Bogten Stollhamm belegene, respective 41 ein zwanzigstel Tück und 35 drey viertel Tück grosse Hoffstellen, wegen davon rückständiger herrschaftlichen und Nebengefälle öffentlich den Weisbietenden verheuert werden. Liebhaber können sich also alsdann in Johann Friederich Kordes Wirthshause bey der Stollhammer Kirche einfinden, und nach vernommenen Bedingungen bieten und heuern. Iffens aus dem Amte am 20 Aug. 1783.

Kunstenbach.

Ad Requisitionem.

5) Des Allerdurchlauchtigsten Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Georg des Dritten Königs von Großbritannien, Frankreich und Irland, Beschützers des Glaubens, Herzogs zu Brannschweig und Lüneburg, des heiligen Römischen Reichs Erzhatzmeisters und Churfürsten etc. etc. Wir zur Justizkanzley des Fürstenthums Lüneburg verordnete Director und Räthe, sügen hiemit zu wissen: Nachdem in Sachen, das Creditwesen des Oberhauptmanns von Lenthe betreffend, dessen Ehefrau geborne v. Lowzow, desselben Gläubiger befriedigen zu wollen, sich erklärt, zu ihrer Sicherheit aber um Edictales nachgesuchet hat; als werden dessen sämtliche Gläubiger, sowohl diejenigen, die in dem bereits unterm 17ten May 1782. anberahmt gewesenen Professions Termin erschienen, als diejenigen bey welchen der Oberhauptmann von Lenthe nachher Schulden contrahiret, oder sonst ex quocunque capite Ansprüche und Forderungen an selbigen zu haben vermeinen, hiemit citiret und verabladet, auf den 22sten Octobr. nächst künftigt auf Königl. und Churfürstl. Justiz. Kanzley hieselbst, entweder in Person, oder durch genugsam Bevollmächtigte zu erscheinen, ihre Forderungen gehdrig, in sofern solches noch nicht geschehen zu profitiren und zu liquidiren, die bereits profitirten und noch nicht agnoscirten aber völlig ad liquidum zu bringen, widrigenfalls aber zu gewärtigen, daß sie demnächst nicht weiter gehdret, sondern zu einem ewigen Stillschweigen verwiesen werden sollen. Urknädlich des hierunter gedruckten Königl. und Churfürstl. Kanzley. Siegels, Zelle den 9ten Aug. 1783.

v. Bilderbeck.

Stolze.

Zweyte Bekanntmachung.

Reg. canzley. 1) Verkauf des Hauses der Conrectorin Amann hieselbst d. 6 Sept. Aug. d. 1. 2) In Peter Sydven zu Esenshamm Concurf Aug. d. 1 Sept. Ded. d. 18. Präf. urf. d. 7 Oct. Edse d. 23. Oldenb. Lger. 1) Wegen des von Mette und



Alle Margaretha Ostendorf, an Anna Ostendorf übertragenen Anrechts, eines Reichs
 pfandes und Hauses Ang. d. 1 Sept. 2) Wegen Johann Martens und dessen Johann
 Johann, an Hdrjes Ammermann verkauften Kötterey Ang. d. 1 Sept. 3) In Johann
 Hinrich Bollings Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 10. Präf. urt. d. 1 Oct. Ldse d. 15.
 Oevelg. Lger. 1) Wegen Carsten Barghorns sen Erben an Ehler Wohls verkauften
 Hauses Ang. d. 2 Sept. 2) In Keenert Hinrichs Concurs Ang. d. 4 Sept. Ded. d.
 4 Oct. Präf. urt. d. 6 Nov. Ldse d. 20. 3) In Peter tho Maden, auch auf die freyen
 Güter ersirekten Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 28. Präf. urt. d. 3 Nov. Ldse d.
 24. 4) Kaufmanns Lübke Syassen Haus, Früchte und Waarenverkauf d. 8 Sept.
 Ang. d. 2. 5) Johann Steil Verkauf einer Stelle d. 17 Sept. Ang. d. 4. 6) In
 Friederich Schlüters Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 25. Präf. urt. d. 20 Oct. Ldse
 d. 11 Nov. 7) In Gerd Gerdes, sonst auch Gerd Nöben Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded.
 d. 2 Oct. Präf. urt. d. 6 Nov. Ldse d. 21. 8) In Johann Friederich Wessels Witt-
 wen, und deren Sohnes Jacob Wessels Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 6 Oct.
 Präf. urt. d. 10 Nov. Ldse d. 24. 9) In Johann Eilers Ehefrau Concurs Ang. d.
 2 Sept. Ded. d. 7 Oct. Präf. urt. d. 11 Nov. Ldse d. 25. 10) In Alrend Gerd Wig-
 gers Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 2 Oct. Präf. urt. d. 3 Nov. Ldse d. 28. 11)
 In weyl. Peter Bdgger Concurs Ang. d. 4 Sept. Ded. d. 6 Oct. Präf. urt. d. 4 Nov.
 Ldse d. 27. Neuenb. Lger. 1) In Christian Frels Ehefrau Concurs Ang. d. 6 Sept.
 Ded. d. 20. Präf. urt. d. 7 Oct. Ldse d. 20. 2) In Johann Friederich Helwig Con-
 curs Ang. d. 1 Sept. Ded. d. 15. Präf. urt. d. 30. Ldse d. 13 Oct. 3) wegen Kauf-
 manns Caspar Meynen, als Ebsers von Johann Friederich Ehlers Concurs verkauften
 Grundstücke Ang. d. 1 Sept. 4) In Johann Hinrich Wilken Concurs Ang. d. 3 Sept.
 Ded. d. 17. Präf. urt. d. 2 Oct. Ldse d. 13. Delmenh. Lger. 1) Verkauf Ebnjes
 Focke zu Duhnwarden Landes d. 6 Sept. Ang. d. 3. 2) Der Creditoren von weyl.
 Carsten Pundt Ang. d. 2 Sept. 3) Claus Lübken Hausverkauf d. 4 Sept. Ang. d. 2.
 Schweyer Amtsg. 1) Der Creditoren des weyl. Johann Willken Ang. d. 4 Sept.
 Liquid. d. 25. 2) Verkauf der Immobilgüter, welche die hochgr. Bentinische Cam-
 mer aus Gerd Losen Concurs geldset d. 8 Sept. Ang. d. 2. 3) Wegen Friederich Rein-
 hard Büsing an Dierk Katemann verkauften Kötterey Ang. d. 3 Sept. Landwühr-
 der Amtsg. 1) In weyl. Hinrich Maes fortgesetztem Concurs Präf. urt. d. 4 Sept.
 Ldse d. 23. 2) wegen Johann Friederich Ehlers an Eimer Ehler verkauften fünftheilb
 Jäck Ang. d. 1 Sept. 3) Kaufmanns Friederich Carstens in Bremen Landverkauf d.
 4 Sept. Ang. d. 2. 4) weyl. Friederich Eimers Ehefrauen Erben Landverkauf d. 4
 Sept. Ang. d. 1. 5) Hinrich Stubbje Erben Landverkauf d. 6 Sept. Ang. d. 1.
 Oldenb. Mag. 1) Verkauf Hans Conrad Papen Kinder Immobilgüter d. 2 Sept.
 Ang. d. 1. 2) In Johann Hermann Bischofs Wittwen Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded.
 d. 16. Präf. urt. d. 30. Ldse d. 14 Oct. 3) Verkauf weyl. Herrn Canzleypass. und Arch.
 Schloifer Hauses d. 5 Sept. Ang. d. 2. Delmenh. Stadtgericht. 1) Gerd Hinrich
 Meyer darf Niemand ohne seiner Curatoren, Johann Hinrich Logemann, und Harm
 Hinrich Thble Bewilligung creditiren. Angabe dessen Creditoren d. 4 Sept. 2) In des
 Kaufhändlers Johann Christoph Köder Concurs Ang. d. 4 Sept. Ded. d. 11. Präf. urt.
 d. 18. Ldse d. 2 Oct. 3) Hans Jürgen Seemann Hausverkauf d. 29 Aug. Ang. d. 28.
 4) Wegen des Bürgers Jürgen Sommers, an den Herren Canzleyrath Boigt verkauf-
 ten Wohnhauses Ang. d. 28 Aug.
 Oevelg. Lger. Anton Günter Higen et Conf. Haus und Gartenverkauf d. 12 Sept.
 Ang. d. 4. In Johann Gerhard Schlichting Concurs Ang. d. 2 Sept. Ded. d. 20 Oct.
 Präf. urt. d. 3 Nov. Ldse d. 25.

(Hiezu eine Beylage)

Beylage zu N. 43. der Oldenb. wöchentl. Anzeigen.

Oldenburger Getraide-Preise.

Landhändler Wintergärken	-	72	Rthlr. 36 gr. Louisd'or.
Pommersch Malz	-	68	48

J. D. Olde.

II. Privatsachen.

- 1) Wer verschiedene gebrauchte Meublen, als Tische, Stühle und dergleichen kaufen will, kann sich in der Expedition dieser Anzeigen melden, und daselbst nähere Nachricht erhalten.
- 2) In einem auf dem innersten Damm gelegenen Hause ist ein gutes Zimmer zu vermieten. Weitere Nachricht in der Expedition.
- 3) Der Hausmann Johann Hinrich Uddicks zu Develgdanne hat eine schwarze buntköpfige dreijährige Quene, die geraume Zeit auf seinem Lande gegangen, eingeschüttet. Der Eigenthümer muß selbige in 3 Tagen gegen feinem Lande gegangen, eingeschüttet. Der Eigenthümer muß selbige in 3 Tagen gegen Vergütung der Kosten abfordern, sonst aber gewärtigen, daß sie verkauft werde.
- 4) Der Hausmann Johann Hinrich Uddicks zur Develgdanne will die aus Jürgen Hillmer Concurs geldsete zu Klein Eckwarden belegene Hoffstelle mit 63 Tück Land, worunter 21 Tück gutes zum Theil neugewähltes Pflugland, auf 2 oder mehrere Jahre unter annehmlichen Conditionen unter der Hand verheuern. Die Liebhaber wollen sich in den nächsten 8 Tagen bey ihm einfinden.
- 5) Ofern 1784 wird das ehemalige Höffensche Vorwerk vor dem Haarenthor heuerlos; wer solches nebst zwey Wenden zu heuern Lust hat beliebe sich bey der Frau Rathöverwandten Dehlbrüggen zu melden.
- 6) Der Herr Rathöverwandter Harbers hat von dem Land-Schul Fundo 250 Rthlr. in Golde auf Martini zu belegen.
- 7) Eine Herrschaft im hiesigen Stadt und Bndjadingerlande suchet eine Amme, die sogleich ihren Dienst antreten müste, gegen gute Belohnung. Die dazu Lust haben können sich an die Expedition dieser Anzeigen, oder die Bademutter zu Hartwarden wenden, wofelbst nähere Nachricht zu erhalten.
- 8) Weyl. Herrn Pastor Höfers Erben haben gerichtliche Erlaubniß erhalten, am 2ten Sept. a. e. ihres Erblassers Nachlassenschaft an Pferden, Kühen, Haus- Kühen- und Ackergeräth zu Wieren in der Pastorey öffentlich verkaufen zu lassen.
- 9) Da unter dem am 2ten Sept. a. e. zu verkauffenden Höferschen Nachlaß sich verschiedenes an Gold und Silber, einige vollständige Betten, eine Chaise und besonders einige in diesem Jahr gewonnene Fuder vorräthigen Heues befinden, so haben die Erben solches anzeigen wollen.
- 10) Von den Elßleibischen Armencapitalien sind zu Martini 1783 300 Rthlr. Gold und Denjahr 1784 150 Rthlr. bey dem Juraten Hinrich Uddicks gegen gehörige Sicherheit zinsbar zu erhalten.
- 11) Ein Küster auf dem Lande suchet einen tüchtigen Untermeister, der singen, rechnen und schreiben, kurz, alles was zum Schulamt erfordert wird so verstehen muß, daß er sich desfalls examiniren lassen kann. Es wird ein gutes und billiges Gehalt versprochen. Nähere Nachricht in der Expedition dieser Anzeigen.
- 12) Demnach der Schweyer Kirchenbau auf Ansuchen der Kirchjuraten Hinrich Lose und Reinhard Fuhrten auf den 9ten September in Nathanael Friederich Sauermanns

Wirthshaus auf ein oder mehrere Jahre an den Meistbietenden öffentlich verheuert werden soll; als können die Liebhaber sich sodann Nachmittags um 2 Uhr daselbst einfinden und noch Gefallen bieten und heuern.

- 13) Dem Johann Anton Lanzen auf dem Allerwurz ist vor etwa 6 bis 7 Wochen ein Boek zugekauft, welchen der Eigenthümer gegen Anzeige der Merkmale, auch Erstattung der Kosten und des Grazgeldes wieder abholen wolle.
- 14) Joh. Haverkamp zu Nohrhausen hat als Kirchjurat zur Hude 20 Rthlr. Gold sofort zinsbar zu belegen.

- 15) Burhard Igen Güter Curator Hinrich Wilhelm Lübben, will seines Curanden zu Klein Lossens belegene Hoffstelle mit circa 14 Jücker Landes, so mehrentheils im grünen gebraucht werden, am 5 Sept. in Wierich Laufen Wirthshaus zu Lossens; so dann die große zu Sulwarderburg belegene Hoffstelle mit ungefähr 105 Jücker Landes, worunter 40 Jücker Pflugland, am 6 Sept. in Johann Wubrtmanns Wirthshaus zu Langwarden auf 3 oder mehrere Jahre öffentlich verheuern lassen.

- 16) Wer bey einer am Dach der hiesigen Pastoreywohnung und Scheune erforderlichen kleinen Reparation die Deckerarbeit annehmen, auch das ungefähr in 2 Fiehem bei stehende nöthige Reich dazu liefern will, kann sich am 29 Aug. Vormittags um 10 Uhr hieselbst in der Pastorey bey mir, dem Prediger, einfinden und accordiren.

Eckwarden den 18 Aug. 1783. Trentepohl.

- 17) Es ist in der Nacht vom 9ten bis zum 10ten Aug. der Armenblock in der Eckwarder Kirche gewaltsamer Weise erbrochen und sämtliches Silbergeld daraus entwandt worden. Wer den Thäter hiervon anzugeben weiß, erhält eine hinreichende Belohnung.
- 18) Da aus den mündlichen Versicherungen des sel. Pastor Höfers zu Bleren, die er vor seinem Ende verschiedenen glaubwürdigen Personen gegeben hat, außer Zweifel ist, daß von demselben ein neueres Testament gemacht worden sey, als dasjenige von 1767, welches allein vorgefunden worden; auch wahrscheinlich dieses jüngere Testament von dem sel. Manne jemanden anvertrauet worden, oder sonst zu Händen gekommen ist, welches der verstorbene Testator wegen seines schleunigen Todesfalles an diejenigen, denen am meisten daran gelegen war, nicht hat entdecken können: so wird derjenige, der ein solches jüngeres Testament ansliefert, oder dendieltige Nachricht davon geben will, gebeten, sich damit an den Herrn Pastor Adams zu Burhave zu wenden, welcher dafür unter Verschweigung des Namens 100 Rthlr. in Golde anzahlen wird.
- 19) Der Kaufmann Carl Ludewig Brauen in Bremen will seine aus Harm Christian Diesels hiebers Concurs geldsete, zu Bovingen Blerer Kirchspiels belegene Hoffstelle mit circa 88 Jücker Landes, worunter circa 40 Jücker Pflugland, am 30 Aug. in des Kaufmanns Johann Hinrich Kuls Hause zu Lettens, auf ein oder mehrere Jahre Stückweise oder im Ganzen durch mich verheuern lassen. Liebhaber wollen sich dann daselbst einfinden; auch können die Conditiones vorher bey mir eingesehen werden.

Develgdanne den 15 Aug. 1783.

Erdmann.

Beförderungen.

Se. Herzogl. Durchl. haben gnädigst geruhet, dem Herrn Pastor Neumann die erledigte Pfarre zu Vardenstedt zu conferiren, und den Herrn Conrector Greverus zu Delmenhorst zum Prediger zu Utens zu ernennen.

Von Herzogl. Regierung. Canzley ist unterm 20 Aug. a. c. Friederich Dierks und Gebte Gabriels wegen ihres fortgesetzten eheblicherischen Umgangs, und zwar ersterer zu vier wöchiger Gefängnißstrafe, und letztere zu ein monatlicher Zuchthausarbeit condemnirt worden.

